

Kunstverein zu Rostock

Amberg 13
18055 Rostock
Tel. 0381 4591222

www.kunstverein-rostock.de

info@kunstverein-rostock.de
Öffnungszeiten Galerie:
Di–So 14–18 Uhr

www.grafikdesign-boettcher.de

Vergessene Kunst

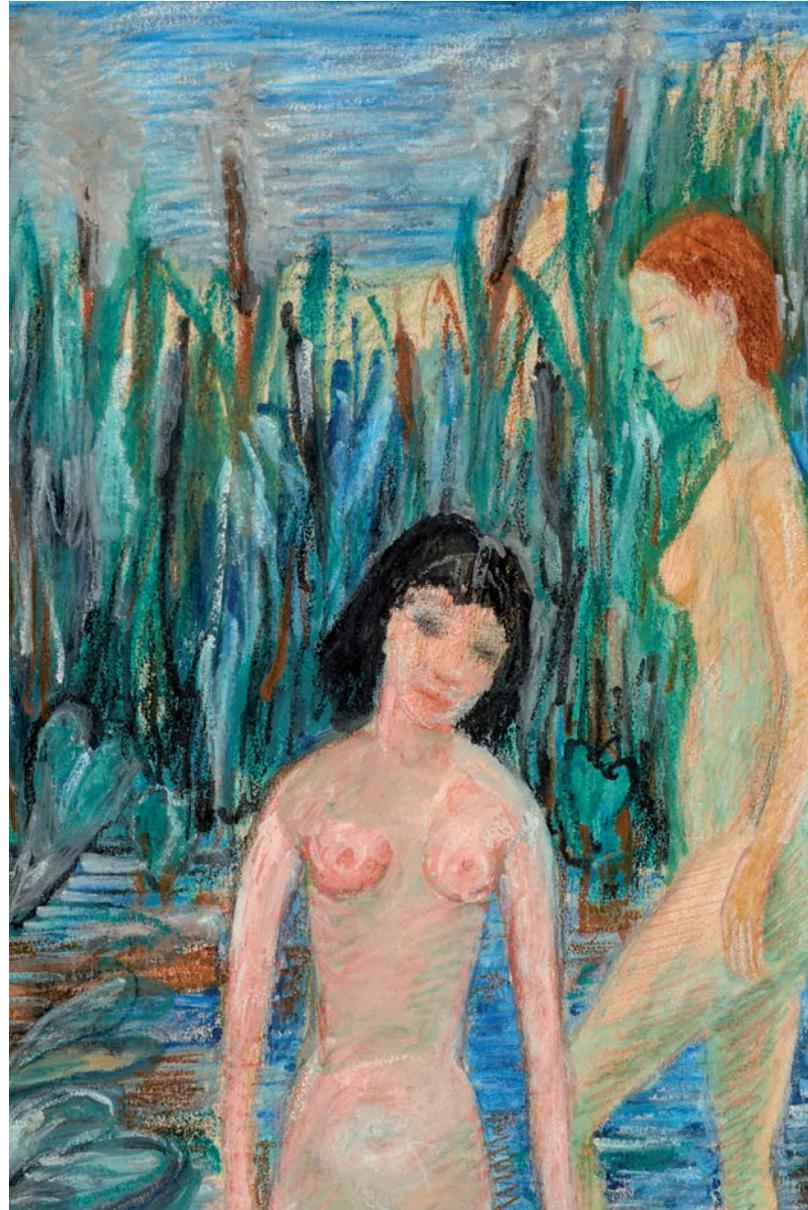
Kate Diehn-Bitt, Elisabeth Sittig, Hedwig Holtz-Sommer
Künstlerinnen der Verschollenen Generation
aus der Sammlung der Universität Rostock
28.7. – 29.8.2021

Kunstverein
zu Rostock seit 1840



Elisabeth Sittig:
Erwachendes Kind.
Kaltnadelradierung,
o.J.

Titel
Kate Diehn-Bitt:
Mädchen beim Baden.
Handzeichnung Aquarellstift,
1958



Kunstverein
zu Rostock seit 1840

Universitäts
Bibliothek
Rostock

Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

WEIDNER
DRUCK

PINAX
WEBBEDIENEN



In den 1920er Jahren kristallisierte sich eine aufstrebende Gruppe junger Künstlerinnen und Künstler heraus, die noch nicht ganz zur großen Avantgarde der klassischen Moderne gehörten, jedoch durchaus das Potential dazu gehabt hätten. Ihre Anerkennung wurde jäh durch die Machtergreifung der Nationalsozialisten unterbrochen. Viele galten nach 1933 als verfeimt. Sie zogen sich zurück, wurden verfolgt oder gar ermordet. Jene, die überlebten, konnten jedoch nach 1945 nicht mehr an ihre alten Erfolge anknüpfen. Trotz des politischen Neuanfangs blieb ihnen in wirklicher Neuanfang verwehrt.

Erst ein halbes Jahrhundert später wurde die Kunstwissenschaft auf jene vergessenen Künstlerinnen und Künstler aufmerksam. Unter dem Begriff Verschollene Generation gingen sie in die Kunstgeschichte ein.

Für die Ausstellung fiel die Auswahl auf Werke aus dem Besitz der ehemaligen Artothek der Rostocker Universität, die bisher noch gar nicht oder relativ selten gezeigt wurden. Durch die Neustrukturierung der Universität Anfang der 1990er Jahre geriet diese Sammlung aus dem Blickfeld der Öffentlichkeit. Sie teilte ein ähnliches Los wie die Verschollene Generation. Auch die Artothek war zur vergessenen Kunst geworden.

Vergessene Kunst

Kate Diehn-Bitt,

Elisabeth Sittig,

Hedwig Holtz-Sommer

Künstlerinnen der Verschollenen
Generation aus der Sammlung
der Universität Rostock

Eröffnung:

Mittwoch, 28.7.2021, 19.30 Uhr

Grußwort:

Prof. Dr. Wolfgang Schareck

Rektor der Universität Rostock

Es spricht:

Cathrin Frühauf

Universitätsbibliothek Rostock, Kustodie

Kunstgespräch am Sonntag:

22.8.2021, 15 Uhr

Am 28.7. findet parallel zur
Ausstellungseröffnung ab 18.30 Uhr

das Offene Atelier im
Schleswig-Holstein-Haus statt:

Ingar Krauss, Fotografie

Stipendiat der Hanse- und

Universitätsstadt Rostock

Hedwig Holtz-Sommer:

Nächtliche Kneipe.

Holzchnitt,

o.J.

Nächste Ausstellung:

Lieber Herr Müller, ...

Hans Ticha und sein Sammler

ILLUSTRATE Festival

8.9.–10.10.2021

